

Tolles Wetter, gute Beteiligung und schnelle Zeiten

Leichtathletik 44. Lauf in den Frühling / Veranstalter TSV Rot-Weiß Zerbst begrüßt 189 Aktive, darunter 135 Kinder

Zerbst (hgü/sza) • Anlässlich der 44. Auflage des Zerbster Laufes in den Frühling gab es für den Veranstalter nicht nur auf Grund des tollen Wetters Anlass zur Freude.

„Es machte wieder Spaß, den vielen Kindern, die der Aufforderung von Sportfreundin Anne Handrich zum Lauf in den Zerbster Schlossgarten gefolgt waren, beim Laufen zuzusehen und den teilweise tollen Läufen Beifall zu zollen“, freute sich Hans Güth vom Veranstalter TSV Rot-Weiß Zerbst.

Insgesamt konnten 189 Aktive, davon 135 Kinder, vom Starter begrüßt werden.

Der Cross-Charakter der Strecke mit ihren Anstiegen, Bergab- und Wiesenpassagen forderte nicht nur Kondition, sondern auch Mut zum Tempolauf. Letzteres war nötig, wollte man bei den Läufen vorn mit dabei sein.

Im Auftaktlauf über 500 m trennten den Sieger des Laufes



Die Kinder der AK 12 bis 16 absolvierten zwei große Runden. Der Leitzkauer Kevin Achtel (rechts) siegte in einer super Zeit von 8:30 min.

Volksstimme, den 31.03.2015

Joris Kanitz (M8) nach 2:25 min vom TuS Leitzkau lediglich eine Sekunde vom Besten der Altersklasse (AK) M7, Johann Hänsel aus Dobritz. Schnellstes Mädchen auf gleicher Strecke war Lena-Ida Brademann (W8) von der Zerbster Grundschule an der Stadtmauer mit 2:42 min. Nach einer großen Runde über einen Kilometer (km) führten

erwartungsgemäß die neun-jährigen Zwillingschwwestern Lucy und Sally Achtel vom TuS Leitzkau das Tableau mit 4:12 bzw. 4:14 min an. Da kamen auch die Jungen nicht heran.

Im Lauf über 1,5 km (eine kleine und eine große Runde) war Jason Brandt (M11) vom TSV Rot-Weiß Zerbst nach guten 7:01 min Schnellster aller

Zehn- und Elfjährigen.

Die Kinder der AK 12 bis 16 absolvierten zwei große Runden. Hier überzeugten der zwölfjährige Leitzkauer TuS-Läufer Kevin Achtel und seine 13-jährige Vereinskameradin Josephine Hosang mit Siegerzeiten von 8:30 min bzw. 8:52 min.

Schnellster Jugendlicher

Drei-km-Läufer wurde der 17-jährige Schüler der GTS Cierwisti Maximilian Winter mit 13:16 min. In seinem Sog gab es weitere gute Zeiten. Anne Handrich (W45), Mitorganisatorin des Laufes und Martina Rarek (W55) aus Roßlau freuten sich über 13:35 min bzw. 14:48 min als Siegerzeiten.

Am Lauf über fünf Runden (5 km) beteiligten sich 38 Männer im Alter zwischen 20 und 82 Jahren sowie eine Frau. Der Zerbster Andy Baake (M20) siegte nach 20:55 min. Der 82-jährige Georg Sopart lief nach 37:13 min über die Zielinie.

Nach Abschluss des Wettkampfes gab es viele positive Reaktionen von Seiten der Aktiven. Ein Dankeschön gilt allen Helfern und Unterstützern der Veranstaltung.



Alle Ergebnisse im Internet unter: www.lg-gruenweiss-zerbst.de

Fotos (2): Simone Zander